

Bereiche suchtpräventiver Arbeit		
Maßnahmen	verhältnisorientiert	verhaltensorientiert
suchtmittelspezifische / suchtbezogene Prävention	<ul style="list-style-type: none"> • Abbau Sucht fördernder Arbeitsbedingungen • Einschränkung der Verfügbarkeit von Suchtmitteln • Bereitstellung von alkoholfreien Getränken 	<ul style="list-style-type: none"> • Information und Aufklärung über die Wirkung von Suchtmitteln, über risikoarmen und riskanten Konsum und Suchtgefährdung sowie Ziele und Möglichkeiten der Suchtprävention und -hilfe • Angebote zur individuellen Konsumreduzierung (Nichtraucherurse, Drink-Less-Programme) • Regelungen zum Suchtmittelgebrauch (Drogen-Alkohol-, Rauchverbote, Punktnüchternheit) • Qualifizierung und Sensibilisierung der Vorgesetzten • Intervention bei Auffälligkeiten in Verbindung mit Suchtmittelgebrauch
übergreifende Prävention	<ul style="list-style-type: none"> • Schaffung gesund erhaltender und motivierender Arbeitsbedingungen • Verbesserung des Betriebsklimas • Gefährdungsbeurteilung, Gesundheitszirkel, partizipative Arbeitsgestaltung • Gesundheitsorientierte Führung • Arbeitsbewältigungscoaching • Betriebliches Eingliederungsmanagement • Lebens-Balance-Konzepte, Vereinbarkeit Familie-Beruf 	<p>Erweiterung der Gesundheitskompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stressbewältigung und Selbstmanagement • Konfliktmanagement • Fitness und Bewegung • Gesundheitscoaching, Gesundheitschecks • Intervention bei Auffälligkeiten am Arbeitsplatz